

Die Hochschule Schmalkalden in Südthüringen ist eine renommierte und moderne Campus-Hochschule mit familiärer Atmosphäre – ca. 3.000 Studierende aus mehr als 80 Ländern in den Fakultäten Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsrecht profitieren hier von mehr als 120 Jahren Erfahrung und Tradition sowie von einem Netzwerk mit über 150 Partnerhochschulen weltweit.

An der Fakultät Maschinenbau ist zum Sommersemester 2027 folgende Vollzeitstelle zu besetzen:

W2-Professur „Fertigungstechnik“

(Kennziffer SM 7)

Ihre Aufgaben:

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber vertritt das Fachgebiet Fertigungstechnik in Lehre und angewandter Forschung. Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- eigenständige Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen (vorrangig Vorlesungen und Laborpraktika) in deutscher und englischer Sprache in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Fakultäten Maschinenbau und Elektrotechnik
- Vermittlung von fundierten Lehrinhalten zu trennenden Fertigungsverfahren, insbesondere Spanen sowie Abtragen/Erodieren
- Lehre und praktische Anwendung im Bereich Werkzeugmaschinen, insbesondere deren Technik, Steuerung und Simulation, sowie auf dem Gebiet innovativer und additiver Fertigungstechnologien (z. B. additiver, subtraktiver und hybrider Verfahren)
- Betreuung, Organisation und zukunftsorientierte technische Weiterentwicklung des Maschinenlabors sowie der Labore Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik
- fachliche, engagierte Betreuung und Anleitung von Studierenden aller Studiengänge der beteiligten Fakultäten im Rahmen von Praktika, Projekt- und Abschlussarbeiten während ihrer Praxisphasen
- Durchführung von organisatorischen und lehrbezogenen Aufgaben im Zuge der internationalen Kooperationen sowie der aktiven Weiterentwicklung globaler Hochschulpartnerschaften und mit Partnern aus der Industrie und Forschungseinrichtungen
- angewandte Forschung auf einem oder mehreren Gebieten des Berufungsfeldes mit dem Ziel, die Forschungsaktivitäten der Fakultät strategisch zu intensivieren und Drittmittelzuflüsse aus Forschungsförderung und wissenschaftlichen Kooperationen nachhaltig zu erhöhen
- Bereitschaft zur temporären Übernahme von Lehrveranstaltungen in weiteren, dem Berufungsgebiet nahestehenden Bereichen der Fertigungs- und Produktionstechnik sowie die Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Studiengänge und modernen Lehrformate
- aktive und verantwortungsvolle Übernahme von Aufgaben in der akademischen Selbstverwaltung und den Gremien der Fakultät und der Hochschule

Ihr Profil:

Gesucht wird eine dynamische und engagierte Persönlichkeit mit ausgewiesener fachlicher Expertise in der Fertigungstechnik sowie einer ausgeprägten didaktischen Eignung. Folgendes Anforderungsprofil wird erwartet:

- fundierte, praxiserprobte Kenntnisse in spanenden und/oder abtragenden sowie additiven Fertigungsverfahren und im Bereich der modernen Werkzeugmaschinen.
- einschlägige Erfahrung im Umgang mit modernen Steuerungs-, Simulations- und Automatisierungsmethoden sowie durchgängigen CAD/CAM-Prozessketten.
- besondere Kenntnisse in zukunftsweisenden Fertigungstechnologien, insbesondere additiven und hybriden Fertigungsverfahren, sind ausdrücklich wünschenswert
- nachgewiesene Erfahrung in der praxisorientierten Lehre sowie in der fachlichen und persönlichen Betreuung von Studierenden
- uneingeschränkte Bereitschaft und Befähigung zur Durchführung von hochkarätigen Lehrveranstaltungen in deutscher und in englischer Sprache
- hohe Teamfähigkeit, ausgeprägte Kommunikationsstärke sowie die Bereitschaft zur proaktiven Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung

Gesucht werden Personen, die die Voraussetzungen gemäß § 84 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) erfüllen. Nähere Informationen zu vorstehenden Regelungen erhalten Sie im Dezernat Personal und Recht der Hochschule (Telefon: 03683 688-1301; E-Mail: s.hauser@hs-sm.de). Bei Rückfragen zu gleichstellungsspezifischen Belangen wenden Sie sich bitte an die Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule (Telefon: 03683 688-1632; E-Mail: s.saarmann@hs-sm.de). Die Schwerbehindertenvertretung der Hochschule steht Ihnen ebenfalls für Auskünfte zur Verfügung (Telefon: 03683 688-1053; E-Mail: t.wenzel@hs-sm.de).

Die Hochschule Schmalkalden wertschätzt Vielfalt und begrüßt daher Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität der sich bewerbenden Personen. Bewerbungen entsprechend qualifizierter Frauen sind besonders erwünscht. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **30. September 2026** per E-Mail an personal@hs-schmalkalden.de oder schriftlich an folgende Adresse:

Hochschule Schmalkalden – University of Applied Sciences
Der Präsident • Blechhammer 4-9 • 98574 Schmalkalden
www.hs-schmalkalden.de/hochschule/karriere

Hinweis zum Datenschutz:

Mit Übermittlung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Berufungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber o.a. Stelle schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung u.U. dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann. Die vollständigen Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.hs-schmalkalden.de/datenschutz